

**Pressemitteilung**  
**Mit der Bitte um Veröffentlichung**

***urban space - urban sound (2013)***  
***Sam Auinger, stadtklangkünstler bonn 2010, eröffnet mit der einer installativen***  
***Soundperformance das Kölner Festival ACHT BRÜCKEN***

Bonn/Köln, 24. April 2013

**Sam Auinger** wurde im Jahr 2010 von der Beethovenstiftung für Kunst und Kultur der Bundesstadt Bonn zum ersten bonner stadtklangkünstler im Rahmen des Projekts **bonn hoeren** berufen. In seiner halbjährigen künstlerischen Residenz bei *bonn hoeren* schuf Sam Auinger u.a. die permanente Klanginstallation *grundklang bonn* am Bonner Bahnhofsvorplatz, deren Grundton auch die Basis von **urban space – urban sound** in Köln sein wird.

**urban space - urban sound** entwickelte er mit seinem langjährigen künstlerischen Partner **Bruce Odland** (o+a) unter Mitwirkung von **Hannes Strobl** (elektr. Kontrabass) als ein Hör- und Raumerlebnis der besonderen Art zur Eröffnung des Kölner Festivals ACHT BRÜCKEN am 30. April 2013.

Zwei große öffentliche, unterirdische und funktionale Transiträume, die neuen U-Bahn-Stationen Chlodwigplatz und Bonner Wall und die beiden sie verbindenden, 300 Meter langen Tunnel unterhalb der Bonner Straße, sind für eine Zeitdauer von vier Stunden während einer **installativen Soundperformance** in ihrer Architektur und Materialität zu erleben.

Diese öffentlichen Orte sind uns im täglichen Stadterleben nur in ihrer Funktion bekannt. Sie sind Knotenpunkte auf unseren täglichen Wegen. Ihre architektonischen Eigenheiten und Qualitäten, ihre Atmosphären und ihre lokale Einbettung in urbane Systeme spielen in unserer Aufmerksamkeit eine untergeordnete Rolle. Wir beurteilen ihre Qualitäten im Sinne ihres Funktionierens. "urban space - urban sound" gibt diesen Eigenheiten und Qualitäten für eine kurze Dauer einen hörbaren Raum. Ausgangsmaterial für die Soundperformance ist der urbane Verkehrsklang auf der Bonner Straße. In Echtzeit transformiert mit zwei Resonanzrohren wird dieses, auf eine Obertonreihe gestimmte Klangmaterial, zum Cantus Firmus von "urban space- urban sound".

Sam Auinger & Bruce Odland *Elektronik und Installation*  
Hannes Strobel *E-Kontrabass*  
Carsten Seiffarth *Kurator*

**Dienstag, 30. April 2013 17.00 - 21.00 U-Bahnhof Bonner Wall, Köln**

**urban space - urban sound (2013)**  
**Sam Auinger & Bruce Odland (o+a)**

Einlass von 17:00 - 21:00, ein Rundgang dauert ca. 35 Minuten.

Kostenlose Zugangstickets (max. 2 Tickets pro Person) nur vorab bei KölnMusik Ticket am Roncalliplatz erhältlich (gilt auch für Festivalpass-Inhaber).

**Zugang erfolgt über den U-Bahnhof Bonner Wall.**

**Wir laden Sie herzlich ein zu einem exklusiven Presserundgang**

**PRESSETERMIN: Mo. 29. April um 11 Uhr - bitte melden Sie sich hierzu verbindlich (!) bis Fr. 26. 4. 2013 (11 Uhr) an unter: [presse@achtbruecken.de](mailto:presse@achtbruecken.de)**

**oder am Eröffnungstag (mit Zugangsticket)**

Die Eröffnung von ACHT BRÜCKEN | Musik für Köln 2013 wird gefördert durch das Kuratorium KölnMusik e.V.

**MusikTriennale Köln GmbH gemeinsam mit der Kölner Verkehrs-Betriebe AG und bonn hoeren - Beethovenstiftung für Kunst und Kultur der Bundesstadt Bonn**

**Mehr unter: [www.achtbruecken.de](http://www.achtbruecken.de)**

Informationen zu **bonn hoeren** finden Sie unter: [www.bonn hoeren.de](http://www.bonn hoeren.de)

**Pressekontakt:** Vera Firmbach, T. 0221-7327970 / 0179-2400866/ [presse@bonn hoeren.de](mailto:presse@bonn hoeren.de)

## Beethovenstiftung | Bonn

ein projekt der beethovenstiftung für kunst und kultur der bundesstadt bonn in zusammenarbeit mit der stadt bonn, beethovenfest bonn, bonner kunstverein, alanus hochschule für kunst und gesellschaft alter / bonn, kunstmuseum bonn, initiative hören, Ensemble musikFabrik, universität bonn – abteilung für musikwissenschaft / sound studies.  
medienpartner: kulturradio WDR3, neue zeitschrift für musik.

KLANG.  
SOUND.  
SON.  
BONN.



BONNER  
KUNSTVEREIN



KUNST  
MUSEUM  
BONN

Initiative  
Hören

WDR 3

NEUE ZEITSCHRIFT  
FÜR MUSIK



Ensemble musikFabrik

